

**»Der Atem des Jugendstils – Ein Hauch von Romantik« am 6. April in der Stadthalle
Wuppertal**

Record-Release-Konzert mit Duo GlossArte & Franz-Kuhn-Posaunenquartett

MITTWOCH 6. April 2022 20 Uhr

„Der Atem des Jugendstils – Ein Hauch von Romantik“

Record-Release-Konzert mit Duo GlossArte (Lea Suter, Orgel und Juan Gonzáles Martínez, Posaune), Franz-Kuhn-Posaunenquartett

Stadthalle Wuppertal

Tickets: 25 Euro, ermäßigt 18 Euro

Vorbestellung: www.wuppertal-live.de/?405648

Mit dem **Record-Release-Konzert »Der Atem des Jugendstils – Ein Hauch von Romantik«** stellt am **Mittwoch, 6. April 2022 20 Uhr in der Stadthalle Wuppertal** das **Duo GlossArte** mit **Organistin Lea Suter** und **Posaunist Juan Gonzáles Martínez** gemeinsam mit dem **Franz-Kuhn-Posaunenquartett** auf historischen Originalinstrumenten ihre **neueste CD-Einspielung „Orgelpunkt - Die Sauer-Orgel Glocke Bremen Vol. 2“** mit virtuos **Werken aus der Zeit um die Wende vom 19. zum 20. Jahrhundert** vor, die im März 2022 bei Dabringhaus und Grimm erscheinen wird.

Gemeinhin als Jugendstil, Art nouveau, Modernisme, Fin de siècle bezeichnet, ist vom musikalischen Klang dieser Zeit wenig bekannt. Dass das **Duo GlossArte, bestehend aus Lea Suter, der Virtuosa auf historischen Tasteninstrumenten, und Juan Gonzáles Martínez, dem Spezialisten für historische Posaunen**, dies nun gemeinsam mit dem **Franz-Kuhn-Posaunenquartett** ändern möchte und kann, verdankt sich einem **fantastischen Fund**: Einem **original erhaltenen Satz von vier Posaunen (Alt, Tenor und zwei Bassposaunen) aus den 1920er Jahren**, damals hergestellt in der Werkstatt des renommierten Wuppertaler Posaunenbauers Franz Kuhn. Mit der Aufführung von Werken aus der Zeit um die Jahrhundertwende von **Friedrich August Belcke, Arno Hansen oder Paul Weschke bis hin zu Tastenspezialisten wie Max Peters auf historischen Posaunen aus der Zeit um 1920** haben die vier Herren um Juan Gonzáles Martínez gemeinsam mit Organistin Lea Suter bemerkenswerte Literatur aus der Glanzzeit des virtuos Posaunenspiels ausgegraben. So können sich die Konzertbesucher auf eine abwechslungsreiche Mischung aus hoch-virtuos Duos für Posaune und Orgel, anspruchsvoller Solo-Literatur für beide Instrumente, schmissigen Opernmelodien und mitreißenden Märschen für Posaunenquartett freuen. Und wer dabei die Augen schließt, kann sich zurückversetzen in eine Epoche voller raffinierter Ornamente, dekorativer Ranken und filigraner Verzierungen — in Bild und, endlich, auch in Klang!

Weitere Informationen

<https://leasuter.com/>